

BRENNPUNKT KERAMIK.

ZEITGENÖSSISCHE UNIKATKERAMIK DER
SAMMLUNG HANNELORE SEIFFERT

23. NOVEMBER 2018 – 27. JANUAR 2019

ZUR ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG AM FREITAG,
DEM 23. NOVEMBER 2018, UM 19.00 UHR
SIND SIE UND IHRE FREUNDE HERZLICH EINGELADEN.

Es sprechen:

JÜRGEN FRIED

Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen

NICOLE NIX-HAUCK M.A.

Leiterin der Städtischen Galerie Neunkirchen

MONIKA GASS

Keramikerin, Kunsthistorikerin und
ehem. Direktorin des Keramikmuseums Westerwald

Die Sammlerin ist anwesend.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN MIT HANNELORE SEIFFERT

Mittwoch, 12. Dezember 2018, 15.00 Uhr und 18.00 Uhr
Tag der Offenen Tür im KULT. Kulturzentrum

Sonntag, 13. Januar 2019, 15.00 Uhr

städtische | galerie | neunkirchen

im KULT Kulturzentrum · Marienstraße 2 · 66538 Neunkirchen
Tel. (06821) 202-561/-562/-480 · info@staedtsche-galerie-neunkirchen.de
www.staedtsche-galerie-neunkirchen.de

Öffnungszeiten: Mi-Fr 10-18 Uhr · Sa 10-17 Uhr · So und Feiertage 14-18 Uhr
24., 25. und 31. Dezember sowie 1. Januar geschlossen

Teilnehmende Künstler und weitere Informationen zur Ausstellung unter
www.staedtsche-galerie-neunkirchen.de

BRENNPUNKT KERAMIK.

ZEITGENÖSSISCHE UNIKATKERAMIK DER
SAMMLUNG HANNELORE SEIFFERT

23. NOVEMBER 2018 – 27. JANUAR 2019





BRENNPUNKT KERAMIK.

ZEITGENÖSSISCHE UNIKATKERAMIK DER
SAMMLUNG HANNELORE SEIFFERT

23. NOVEMBER 2018 – 27. JANUAR 2019

International, vielfältig, zeitgenössisch und qualitativ – nach diesen Kriterien trägt Hannelore Seiffert seit über 20 Jahren herausragende Keramikunst zusammen. Die Sammlung Seiffert umfasst inzwischen rund 1200 Stücke von mehr als 400 Keramikünstlern aus 35 Ländern.

Die Ausstellung stellt eine breite Auswahl aus der Sammlung vor, darunter Porzellan- und Tonobjekte renommierter nationaler und internationaler Keramikünstler wie Maria Geszler-Garzuly (Ungarn), Akio Takamori (USA), Marc Leuthold (USA), Satoru Hoshino (Japan), Ken Eastman (England) und Madola (Spanien). Ob figurative Arbeiten oder freie plastische Formen – Hannelore Seifferts Gespür für hochwertige Unikate und unverkennbare Handschriften zeichnen ihre Sammlung aus. Darunter finden sich auch immer wieder Arbeiten, die die Eigenschaften des Materials ad absurdum zu führen scheinen und den Betrachter staunend mit der Erkenntnis zurücklassen, dass es sich hierbei tatsächlich um Keramik handelt.

Hannelore Seiffert, die auch selbst als Keramikerin tätig ist, sammelt nicht nur leidenschaftlich zeitgenössische Keramikunikate, sie lebt und umgibt sich mit ihnen. 2007 wurde die Sammlerin aus Schiffweiler in die Internationale Akademie für Keramik (AIC) in Genf berufen und ist als Autorin für nationale und internationale Fachzeitschriften tätig.

Sergei Isupov, Kopf „Lecture in Art“, Keramik, bemalt, 19 x 12 x 15 cm (Titel)
Paula Bastiaansen, „Schneewolke“, Porzellanspirale, 28 x 40 x 20 cm (li.o.)
Christy Keeney, Kopf, Halbr relief, bemalt, 46 x 36 x 14 cm (li.u.)
Ute Naue-Müller, „Don Quichotte“, Steinzeug, Draht, 58 x 31 x 5 cm (re.o.)
Arnold Annen, Spindel, Porzellan, 21 x 20 cm (re.u.)

